Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. 1933-1936
1934

320 (20.11.1934) Badischer Staatsanzeiger

Visual Library

Aus der Bewegung

Kreistagung der NSDAP in Oberkirch

Am Sonntag fand im Saal der „Stadt Straßburg" in Oberkirch eine Kreistagung der NSDAP. statt.

Kreisgeschäftsführer Müller gedachte eingangs der Toten vom 9. November 1923. Kreisamtsleiter des Amtes für Beamte, Pg. Siefke, sprach zunächst über sein Arbeitsgebiet und legte den Zuständigkeitsbereich des Amtes für Beamte, des Reichsbundes der deutschen Beamten und der DAF. klar.

Kreisamtsleiter Pg. Konrad sprach über die Organisation des WHW. Aus seinen Ausführungen war zu erfahren, daß der Kreis Oberkirch infolge der geringen Anbaufläche sich zwar nicht mit Kartoffeln selbst versorgen kann, daß er jedoch Ueberschuß an Holz hat, wovon bereits ein Waggon dem Kreis Karlsruhe zur Verfügung gestellt werden konnte.

Pg. Rösch, der Kreisamtsleiter der NS-Hago trat in seinen Ausführungen besonders für die Bekämpfung der Schwarzarbeit ein. Es mußten im Kreis Oberkirch bereits einige ernstlichen Verwarnungen ausgesprochen werden. Pg. Springmann, der Kreispressewart des Kreises Oberkirch wies besonders darauf hin, daß jene Volksgenossen, die die NS-Presse nicht lesen, damit bekunden, daß sie kein Interesse für die nationalsozialistische Bewegung haben. Pg. Sester, der die Organisation „Kraft durch Freude" im Kreis Oberkirch betreut, referierte über das Verhältnis von Betriebsführern und Arbeitnehmern.

Kreisfilmwart Pg. Roth erläuterte u. a. die Vorarbeit, die bei Aufführungen der Gaufilmstelle notwendig ist. Weiter sprach er noch über die neu zu schaffende Lichtbild-Organisation. Kreisschulungsleiter Pg. Lochmann sprach über den Wert der Schulung. Er regte u. a. an, daß die Parteigenossen die während der Schulung sich angeeignete Gedankengut den nicht erfaßten Volksgenossen weiter übermitteln. Es wird demnächst im Kreis Oberkirch eine Kreisschule der NSDAP. eröffnet.

Als Höhepunkt der Tagung hielt sodann Kreisleiter und Bürgermeister Pg. Karl Rombach einen Vortrag über Zukunftsfragen des deutschen Volkes und der NSDAP. Er trat jenen allzu geschäftstüchtigen Elementen entgegen, die künstlich eine Hamsterpsychose erzeugen wollen.

Sein Vortrag wurde oft von stürmischem Beifall unterbrochen. Nach Schluß der Tagung kamen noch einzelne Sondergliederungen zusammen, um interne Fragen zur Regelung zu bringen.

Mitgliederversammlung der NSDAP

In der monatlichen Mitgliederversammlung der Partei, die unter der Leitung von Pg. G. Wilhelm stattfand, sprach Pg. Heinrich Groß über Grundlagen der Rassenkunde und übermittelte dadurch den zahlreich erschienenen Parteigenossen wertvolle Aufklärung auf diesem für die Zukunft unseres Volkstums so sehr wichtigen Gebiet: Lieder der Bewegung umrahmten die anregend verlaufene Versammlung.

Am schwarzen Brett

NSDAP Kreisleitung Karlsruhe
Kreisschulungsamt
Schulungsbrief Folge 9 kann abgeholt werden.
Der Kreisschulungsleiter.

*

Ortsgruppe Karlsruhe-Hochschule
Heute Dienstag, den 20. Dezember 1934, abends 8.15 Uhr, findet für die Zellen 7 bis 11 Schulungsabend statt. Die neu hinzugekommenen Pol. Leiter der Zellen 1 bis 6 haben ebenfalls zu erscheinen.
Der Propagandawart.

*

Ortsgruppen der NSDAP Karlsruhe-Oststadt I und II
Am Donnerstag, den 22. November 1934, abends 8 Uhr, findet im großen Saal des Studentenhauses, Horst-Wessel-Ring 8, eine **Mitgliederversammlung mit Lichtbildervortrag von Pg. Suhr** statt über das Thema:
„Als Nationalsozialist in Südwestafrika."
Pg. Suhr berichtet über seine Erlebnisse und Eindrücke in der ehemaligen deutschen Kolonie Südwestafrika. Die Veranstaltung wird von musikalischen Darbietungen einer Abteilung der SS-Kapelle umrahmt.
Unkostenbeitrag 20 Rpf, HJ in Uniform 10 Rpf. Einlaßkarten zu 20 Rpf. sind bei den Blockleitern und in der Geschäftsstelle, Gottesauer Straße 22, sowie an der Abendkasse erhältlich. Einlaßkarten für die HJ zu 10 Rpf. werden nur in der Geschäftsstelle und an der Abendkasse ausgegeben.
Gäste willkommen.
Die Ortsgruppenleiter.

*

Ortsgruppe der NSDAP Karlsruhe-Süd I
Heute abend 8 Uhr im Zeichensaale der Uhlandschule 9. Schulungsabend für sämtliche Pol. Leiter der Ortsgruppe Süd I.
Der Ortsgruppenleiter.
GMa I.

*

Ortsgruppe der NSDAP Südwest I, II und III
Befehl!
Der Marschblock 7 tritt am Mittwoch, den 21. November 1934, vormittags 8.30 Uhr auf dem Engländerplatz an.
Der Marschblockleiter.

*

Ortsgruppe der NSDAP Südwest III
Donnerstag, den 22. November 1934, abends 8 Uhr, findet im Nebenzimmer der Wirtschaft zum „Karlsplatz" eine Versammlung sämtlicher Pol. Leiter der Ortsgruppe statt. Erscheinen Pflicht.
Der Ortsgruppenleiter.

*

DAF, Ortsgruppe Grünwettersbach
Am Dienstag, den 20. November, abends 20 Uhr findet im Gasthaus zum „Lamm" in Grünwettersbach ein Schulungsabend der Deutschen Arbeitsfront statt.
Für die Mitglieder der DAF ist die Teilnahme Pflicht!
Der Ortsgruppenleiter.

*

Reichsberufsgruppe der Angestellten, Ortsgruppe Karlsruhe, Berufsgemeinschaft der Techniker
Die auf Samstag, den 24. November 1934 angesetzte Besichtigung des Reichsbahn-Ausbesserungswerkes findet nicht statt. Neuer Termin wird in einem besonderen Rundschreiben bekannt gegeben.

*

NS-Frauenschaft Ortsgruppe Süd
Wegen des Buß- und Bettags am Mittwoch, den 21. November 1934, findet der nächste Nähnachmittag erst am 28. November 1934 statt.
Zahlreiche Beteiligung erwünscht!
Die Ortsgruppenfrauenschaftsleiterin.

Amtliche Bekanntmachungen

„Internationale Vereinigung Ernster Bibelforscher."

Die Anordnung vom 15. Mai 1933 über die Auflösung und das Verbot der „Internationalen Vereinigung Ernster Bibelforscher" (Staatsanzeiger Nr. 114) wird insofern geändert, als das eingezogene Vermögen der Vereinigung freigegeben wird. Das Verbot der Bibelforschervereinigung bleibt nach wie vor bestehen. Jegliche Lehr- und Versammlungstätigkeit, die Betätigung der Wachtturm-Bibel- und Traktat-Gesellschaft in der Herstellung und dem Vertrieb von Traktaten und anderen propagandistischen Schriften bleibt verboten. Der Druck und der Vertrieb von Bibeln in der üblichen Art und sonstigen Drucklegungen von Schriften, deren Inhalt erlaubt ist und keine Beziehungen zu der verbotenen Tätigkeit der Ernsten Bibelforschervereinigung haben, wird dagegen nicht beanstandet.

Karlsruhe, den 14. November 1934.

Der Minister des Innern.

*

Personalveränderungen aus dem Bereich des Ministeriums des Kultus, des Unterrichts und der Justiz — Abteilung Justiz. —

Planmäßig angestellt:
Gerichtsvollzieher Ferdinand Hagel beim Amtsgericht Triberg.

Ernannt:
Oberfinanzrat Dr. Siegfried Kühn zum Amtsgerichtsrat in Karlsruhe.

Versetzt:
Amtsgerichtsrat Waldemar Glöckler in Karlsruhe nach Mannheim, die Justizinspektoren Emil Spahr beim Amtsgericht Mannheim zum Landgericht daselbst, Albert Albrecht bei der Staatsanwaltschaft Karlsruhe zum Amtsgericht daselbst, Karl Klein beim Amtsgericht Karlsruhe zur Staatsanwaltschaft daselbst, Justizassistent Karl Joner beim Amtsgericht Meßkirch zum Notariat daselbst.

Uebertritt in den Ruhestand kraft Gesetzes auf 1. März 1935:
Justizoberinspektor Wilhelm Kilian beim Amtsgericht Freiburg, Kanzleiobersekretär Josef Weber beim Amtsgericht Karlsruhe.

Gestorben:
Justizinspektor Karl Riebel beim Landgericht Mosbach, Kanzleiassistentin Elsa Waldvogel beim Notariat Mannheim.

*

Aus dem Bereich des Ministeriums des Kultus, des Unterrichts und der Justiz — Abteilung Kultus und Unterricht —.

Ernannt:
Kreisschulrat Adolf Schuppel in Villingen zum Kreisoberschulrat daselbst, Stadtschulrat Wilhelm Seiler in Heidelberg zum Stadtoberschulrat daselbst, Hauptlehrer und kommissarischer Rektor Otto Stolzer in Emmendingen zum Schulrat beim Kreisschulamt daselbst.

Zurückgenommen:
Die Versetzung des Zeichenlehrers i. e. R. Hans Brünner, zuletzt an der Gewerbeschule in Karlsruhe, in den endgültigen Ruhestand.

Zuruhegesetzt auf Ansuchen gemäß § 24—27 B.G. wegen leidender Gesundheit:
Studienrat Maria Beyerle an der Mädchenoberrealschule Konstanz.

Zuruhegesetzt auf Grund des Artikels 53 § 4 der badischen Haushaltsnotverordnung vom 9. Oktober 1931:
Oberpfleger August Weber an der Psychiatrischen und Nervenklinik in Freiburg.

Gestorben:
Professor Franz Kohlhepp, Handelsschulinspektor a. D.

*

Viehseuchen.

Nach Mitteilungen der Bezirkstierärzte waren am 15. November 1934 im Lande Baden verseucht mit:
Schweinepest

Amtsbezirk:	Gemeinde:
Mannheim	Mannheim

Badisches Statistisches Landesamt.

Pressegesetzlich verantwortlich: Franz Moraller, Karlsruhe.

Badischer Staatsanzeiger

Folge 181 — 20. November 1934

Amtlicher Teil

Die Fleischpreise in Baden

Der Reichskommissar für Preisüberwachung hat den Badischen Finanz- und Wirtschaftsminister beauftragt und ermächtigt, mit den beteiligten Stellen wegen einer alsbaldigen Herabsetzung der Fleischpreise Fühlung zu nehmen. Die Verhandlungen hierwegen sind eingeleitet.

In Schutzhaft genommen

Das Badische Geheime Staatspolizeiamt nahm den jüdischen Textilhändler Karl Bernheimer aus Ihringen am Kaiserstuhl in Schutzhaft, weil er durch seine Aeußerungen über angeblich bevorstehende Verschlechterung der Stoffqualitäten die Bevölkerung zu Angstkäufen zu verleiten suchte.

Dem Treiben dieser profitsüchtigen Geschäftemacher wird im Interesse der gesamten Volkswirtschaft in Zukunft mit den strengsten Maßnahmen entgegengetreten werden.

Kommunisten vor Gericht

Magnus Graf und Heinrich Rihm hatten es unternommen, Ende des Jahres 1933 und zu Anfang des Jahres 1934 in Karlsruhe kommunistische hochverräterische Druckschriften zu verbreiten und an ihrer Verbreitung mitzuwirken. Durch Urteil des Oberlandesgerichts Karlsruhe vom 15. November 1934 wurde Graf zu einer Gefängnisstrafe von 1 Jahr 7 Monaten und Rihm zu einer Gefängnisstrafe von 10 Monaten verurteilt.

Druckschriftenverbote

Auf Grund der Verordnung des Reichspräsidenten zum Schutz von Volk und Staat vom 28. Februar 1933 wird die Verbreitung der nachstehend genannten ausländischen Druckschrift im Inland verboten.

Titel: „Hitler treibt zum Krieg" (Buch). Erscheinungsland: Frankreich. Erscheinungsort: Paris.

Alle Werbeflugblätter der Reichenberger Zeitung, Tschechoslowakei, Reichenberg.

Bis auf weiteres verboten wird:

Titel: „Die Volksgemeinschaft". (Monatsschrift). Erscheinungsland: Tschechoslowakei. Erscheinungsort: Neu-Titschein.

Die
Beamtenbausparkasse
Träger: Reichsbund der Deutschen Beamten e. V.
hilft jedem Beamten zu einem Eigenheim. Beratung unverbindlich und kostenlos, nachmittags von 3 bis 6 Uhr (auch Samstags) durch die
Beratungsstelle für Baden: in Karlsruhe Rieistahlstr. 5
Telefon 84
63419

Generalplan gegen die Arbeitslosigkeit
von Staatssekretär Reinhardt
Aus dem Inhalt: Die Arbeitsbeschaffung. Förderung v. Eheschließungen, neue Finanzpolitik. Instandsetzung von Gebäuden. Steuererleichterungen und -senkungen. Die Vereinfachung des Steuerwesens usw.
Preis nur 1.20 RM

Badische Volkskunde
Preis geb. RM 4.—
und
Die Germania des Tacitus
Preis geb. RM 5.40
Herausgegeben, übersetzt und mit volks- u. heimatkundlichen Anmerkungen versehen v. Prof. Dr. Eugen Fehrle, derzeitiger Ministerialrat im badisch. Kultusministerium. Neben der übersichtlich. Textgestaltung, empfiehlt auch der Reichtum und die Güte der Bildbeilagen, die Werke wärmstens.
Zu beziehen im
Führer-Verlag G.m.b.H., Abt. Buchhandlg., Karlsruhe, Kaiserstraße 133,
Führer-Verlag G.m.b.H., Geschäftsstelle Offenburg, Hauptstr. 82, Führer-Verlag G.m.b.H., Geschäftsstelle Bad.-Baden, Leopoldspl.

Amtliche Anzeigen

Baden-Baden

Ueber den landwirtschaftlichen Betrieb des Landwirts **Erich Käbel** in Sinzheim-Halbersung u. dessen Ehefrau Marie geb. Walter, wird heute mittag 12 Uhr das **Entschuldungsverfahren** gemäß dem Gesetze zur Regelung landwirtschaftlicher Schuldverhältnisse vom 1. 6. 33 eröffnet. Zur Entschuldungsstelle wird ernannt die Badische Landwirtschaftsbank (Bauernbank) e. G. m. b. H. in Karlsruhe. Forderungen (dinglich gesicherte und dinglich ungesicherte) gegenüber den Schuldnern sind bis zum 20. Dezember 1934 bei dem unterzeichneten Gericht unter Vorlage der Schuldurkunden und Belege anzumelden.
Baden-Baden, den 13. Nov. 1934.
Bad. Amtsgericht IV.

Ueber den landwirtschaftlichen Betrieb des Landwirts **Franz Warth** in **Eberstein burg** wird heute mittag 12 Uhr das **Entschuldungsverfahren** gemäß dem Gesetze zur Regelung landwirtschaftlicher Schuldverhältnisse vom 1. 6. 33 eröffnet.
Zur Entschuldungsstelle wird ernannt die Städtische Sparkasse in Baden-Baden.
Forderungen (dinglich gesicherte u. dinglich ungesicherte) gegenüber dem Schuldner sind bis zum 10. Dezember 1934 bei dem unterzeichneten Gericht unter Vorlage der Schuldurkunden und Belege anzumelden.
Baden-Baden, den 13. Nov. 1934.
Bad. Amtsgericht IV.

Ueber den landwirtschaftlichen Betrieb des Landwirts **Emil Joos** in **Sinzheim** und dessen Ehefrau Berta geb. Binz, wird heute mittag 12 Uhr das **Entschuldungsverfahren** gemäß dem Gesetze zur Regelung landwirtschaftlicher Schuldverhältnisse vom 1. 6. 33 eröffnet.
Zur Entschuldungsstelle wird ernannt die Badische Landwirtschaftsbank (Bauernbank) e. G. m. b. H. in Karlsruhe.
Forderungen (dinglich gesicherte und dinglich ungesicherte) gegenüber den Schuldnern sind bis zum 10. Dezember 1934 bei dem unterzeichneten Gericht unter Vorlage der Schuldurkunden und Belege anzumelden.
Baden-Baden, den 14. Nov. 1934.
Bad. Amtsgericht IV.

Ueber den landwirtschaftlichen Betrieb des Landwirts **Sigmund Huck** in **Sinzheim-Vormberg** und dessen Ehefrau Maria geb. Drapp wird heute mittag 12 Uhr das Entschuldungsverfahren gemäß dem Gesetze zur Regelung landwirtschaftlicher Schuldverhältnisse vom 1. 6. 1933 eröffnet. Zur Entschuldungsstelle wird ernannt die Badische Landwirtschaftsbank (Bauernbank) e. G. m. b. H. in Karlsruhe. Forderungen (dinglich gesicherte und dinglich ungesicherte) gegenüber den Schuldnern sind bis zum 20. Dezember 1934 bei dem unterzeichneten Gericht unter Vorlage der Schuldurkunden und Belege anzumelden.
Baden-Baden, den 13. Nov. 1934.
Bad. Amtsgericht IV.

Das **Konkursverfahren** über das Vermögen der **Firma Fabrik Stolzenberg, Büroeinrichtungs-A.-G.,** in **Baden-Oos** wurde nach Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben.
Baden-Baden, den 9. Nov. 1934.
Amtsgericht IV.

Karlsruhe

Markthalle.
Des Buß- und Bettages wegen findet am Dienstag, den 20. November 1934, **auch nachmittags von 16 bis 19 Uhr Wochenmarkt statt.**
Karlsruhe, den 19. Nov. 1934.
Der Oberbürgermeister.

Kehl

Bekanntmachung der Stadtgemeinde Kehl.
Die **Sozial- und Kleinrentnerunterstützungen** werden am **Dienstag, den 20. November d. Js.,** von 8 bis 12 Uhr im Kassenraum des Fürsorgeamts ausbezahlt.
Städt. Fürsorgeamt.

Nachlaßkonkurs Otto Dick, Kaufmann in Kehl. Zur Vermeidung von Zweifeln wird festgestellt, daß in die Konkursmasse auch das Vermögen der Firma Otto Dick, Kehl und der Firma Palmose-Röstwerk Otto Dick in Kehl fällt. Die Erbin, Ehefrau Dick, hat nach § 27 II HGB. erklärt, daß sie die Fortführung des Geschäfts aufgebe.
Kehl, den 16. November 1934.
Amtsgericht II.

Lahr

In dem Konkurs über das Vermögen des Sattlermeisters **Karl Killins in Lahr i. B.** soll die **Nachtrags-Verteilung** erfolgen. Dazu sind RM. 1333.98 verfügbar. Zu berücksichtigen sind Forderungen zum Betrage von RM. 32380.58.
Das Schlußverzeichnis liegt auf der Geschäftsstelle des Amtsgerichts Lahr, Abt. III, zur Einsicht der Beteiligten auf. (63187
Lahr i. B., den 15. Nov. 1934.
Der Konkursverwalter.

Rastatt

Bekanntmachung.
Am Dienstag, den 20. November 1934, in der Zeit von 16 bis 20 Uhr, wird infolge Abänderung des Hauptstranges in der Rauentalerstraße der Hauptwasserleitungsstrang abgestellt. Die Bewohner des Industriegebietes Lochfeld, östlich der Bahnlinie werden ersucht, sich auf die Dauer dieser Zeit mit Wasser zu versorgen. Vorsicht mit Warmwasserapparaten!
Rastatt, den 17. November 1934.
Stadtbauamt — Tiefbau.

Ueber das Vermögen der Firma **Karl Frick** in **Rastatt,** Inhaber Willi Zabler, Kaufmann in Rastatt, Poststraße 3, wurde heute, mittags 12 Uhr, **Konkurs eröffnet.** Konkursverwalter ist Rechtsanwalt Zitsch in Rastatt. **Konkursforderungen** sind bis zum 5. Dezember 1934 beim Gerichte anzumelden. Termin zur Wahl eines Verwalters, eines Gläubigerausschusses, zur Entschließung über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände ist am Donnerstag, den 6. Dezember 1934, vormittags 9 Uhr und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen am Donnerstag, den 13. Dezember 1934, vormittags 9 Uhr vor dem Amtsgericht hier, 2. Stock, Zimmer Nr. 235. Wer Gegenstände der Konkursmasse besitzt oder zur Masse etwas schuldet, darf nichts mehr an die Gemeinschuldnerin leisten. Der Besitz der Sache und ein Anspruch auf abgesonderte Befriedigung daraus ist dem Konkursverwalter bis zum 5. Dezember 1934 anzuzeigen.
Rastatt, den 17. November 1934.
Amtsgericht.

Amtliche Versteigerungen

Bruchsal

Zwangsversteigerung.
Im Zwangsweg versteigert das Notariat am
Donnerstag, den 3. Januar 1934, vormittags 10 Uhr,
in seinen Diensträumen in **Bruchsal,** Schloßraum 24, das Grundstück des Malers Karl Abt in Bruchsal auf Gemarkung Bruchsal.
Die Versteigerungs-Anordnung wurde am 27. Juli 1934 im Grundbuch vermerkt.
Rechte, die zur selben Zeit noch nicht im Grundbuch eingetragen waren, sind spätestens in der Versteigerung vor der Aufforderung zum Bieten anzumelden und bei Widerspruch des Gläubigers glaubhaft zu machen; sie werden sonst im geringsten Gebot nicht und bei der Erlösverteilung erst nach dem Anspruch des Gläubigers und nach den übrigen Rechten berücksichtigt. Wer ein Recht gegen die Versteigerung hat, muß das Verfahren vor dem Zuschlag aufheben oder einstweilen einstellen lassen; sonst tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstands.
Die Nachweise über das Grundstück samt Schätzung kann jedermann einsehen. (63184)
Grundstücksbeschrieb.
Grundbuch Bruchsal Band 16, Heft 27:
Lgb.-Nr. 479:
1 a 59 qm Hausgarten,
2 a 84 qm Hofreite,
zus. 4 a 43 qm
mit daraufstehenden Gebäulichkeiten im Ortsetter Württembergerstr. 26.
Schätzung ohne Zub. 11 000.— RM.
Schätzung mit Zub. 11 965.50 RM.
Bruchsal, den 14. November 1934.
Bad. Notariat I als Vollstreckungsgericht.

Kehl

Öffentliche Versteigerung.
Am Freitag, den 23. November 1934, nachmittags 2 Uhr, versteigert das Hauptzollamt **Kehl,** Zollhof Rheinstraße 3, einen gebrauchten Personenkraftwagen, Marke „Mercedes-Benz", 2 Sitzer, 6 Zylinder, gegen Barzahlung.
Der Wagen steht am Donnerstag, den 22. 11. 34 Kauflustigen während der Dienststunden zur Besichtigung frei. (63185

Zwangsversteigerung.
Im Zwangsweg versteigert das Notariat am Freitag, d. 23. November 1934, **vormittags 10 Uhr,** — in seinen Diensträumen — in Kehl, das Grundstück des Kaufmanns Peter Wilhelm Legleiter und seiner Ehefrau Marie geb. Buß, in Kehl, auf Gemarkung Kehl.
Die Versteigerung wurde am 2. August 1934 im Grundbuch vermerkt. Die Nachweisungen über das Grundstück samt Schätzung kann jedermann einsehen. Rechte, die am 2. August 1934 noch nicht im Grundbuch eingetragen waren, sind spätestens in der Versteigerung vor der Aufforderung zum Bieten anzumelden und bei Widerspruch des Gläubigers glaubhaft zu machen, sonst werden sie im geringsten Gebot nicht und bei der Erlösverteilung erst nach dem Anspruch des Gläubigers und nach den übrigen Rechten berücksichtigt. Wer ein Recht gegen die Versteigerung hat, muß das Verfahren vor dem Zuschlag aufheben oder einstweilen einstellen lassen; sonst tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstands.
Grundstücksbeschrieb.
Gemarkung Kehl.
Lgb. Nr. 2374c: 1 ar 50 qm Hofreite, 4 ar 68 qm Hausgarten, zus. 6 ar 18 qm, an der Hermann-Dietrich-Str. 18, mit einem einstöckigen Wohnhaus, Schienenkeller und Mansardendach.
Grundbuch Kehl, Band 39, Heft 23.
Schätzung 16 000 RM.
Schätzung mit Zubehör 16 139 RM.
Kehl, den 24. September 1934.
Bad. Notariat.

Rastatt

Zwangsversteigerung.
Im Zwangsweg versteigert das Notariat am
Mittwoch, den 9. Januar 1935, vormittags 10½ Uhr,
im Rathaus in Durmersheim das Grundstück des Emil Albrecht, Privatmann in Durmersheim, jetzt in Karlsruhe wohnhaft, auf Gemarkung Durmersheim. (63183)
Die Versteigerungs-Anordnung wurde am 12. September 1934 im Grundbuch vermerkt. Rechte, die zur selben Zeit noch nicht im Grundbuch eingetragen waren, sind spätestens in der Versteigerung vor der Aufforderung zum Bieten anzumelden und bei Widerspruch des Gläubigers glaubhaft zu machen; sie werden sonst im geringsten Gebot nicht und bei der Erlösverteilung erst nach dem Anspruch des Gläubigers und nach den übrigen Rechten berücksichtigt. Wer ein Recht gegen die Versteigerung hat, muß das Verfahren vor dem Zuschlag aufheben oder einstweilen einstellen lassen; sonst tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstands.
Die Nachweise über das Grundstück samt Schätzung kann jedermann einsehen.
Grundstücksbeschrieb:
Grundbuch Durmersheim, Band 56, Heft 16:
Lgb.-Nr. 5445/5: 4 a 83 qm Hofreite.
Auf der Hofreite steht ein einstöckiges Wohnhaus mit Mansardendach und eine Werkstätte mit Kniestock.
Schätzung . . . . . 7500 RM.
Rastatt, den 15. November 1934.
Notariat II Rastatt als Vollstreckungsgericht.

Jagd-Verpachtung.
Das Forstamt **Rotenfels** verpachtet am Donnerstag, den 29. November 1934, vormittags 10 Uhr, auf dem Geschäftszimmer des Forstamts Rotenfels in Rastatt, Herrnstraße 20, im Benehmen mit den Gemeinden Rotenfels, Oberweier, Muggensturm, Waldprechtsweier, Gaggenau und Michelbach den vereinigten Jagdbezirk Eichelberg, Rotenfels und großen Wald mit im ganzen 849 Hektar Wald und 840 Hektar Feld und Wiesen evtl. in 2 Bogen. Wildart: Rehe, Schwarzwild, Hasen.
Nähere Auskunft erteilt das Forstamt Rotenfels.

Todesanzeige.
Unser lieber
FRITZ
ist unerwartet rasch von uns gegangen.
DURLACH/ESSEN, 17. November 1934
Frau **B. Steinmann Wwe.**
Helene Steinmann
Elisabeth Steinmann
Maria Bender geb. Steinmann
Albert Bender u. Kinder
Gretel Neuesüß.
Die Beerdigung findet Dienstag nachm. 3½ Uhr in Durlach von der Friedhofkapelle aus statt.
63428

Statt Karten — Todes-Anzeige.
Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser liebes Kind und Schwesterlein
Gerlinde
nach kurzer aber schwerer Krankheit sanft entschlafen ist. (9775)
Karlsruhe, den 18. November 1934.
Schillerstraße 26a. In tiefer Trauer:
Familie Friedrich Huhn,
Verwaltungsinspektor.
Die Beerdigung findet am Mittwoch 21. November 1934, 3 Uhr auf dem Friedhof von Knielingen statt.

Die nationale Erhebung 1933
Ein Gedenkbuch, das in die Hand jedes Deutschen gehört. In 130 Bilddokumenten mit Text die historischen Augenblicke des erwachten Deutschland festgehalten.
Führer-Verlag G.m.b.H., Abt. Buchhandlg., Karlsruhe, Führer-Verlag G.m.b.H., Geschäftsstelle Offenburg, Hauptstr. 82, Führer-Verlag G.m.b.H., Geschäftsstelle Bad.-Baden, Leopoldspl..

Sterbefälle in Karlsruhe

17. November:
Ivo Schropp, Schuhmacher, Ehemann, 64 Jahre,
Lina Essig geb. Lang, Efr. von Johann, Mechaniker, 40 Jahre,
Mathilde Strecker, ledig, Näherin, 29 Jahre,

18. November:
Katharine Goos, Efr. von Karl, Schlosser, 61 Jahre,
Marie Schuberg, Vorsteherin, ledig, 66 Jahre,
Lina Fleck, Efr. von Joh., Rentamtmann, 84 Jahre,
Anita Franz, Vater Herbert, Elektromonteur, 1 Jahr 7 Monate.

19. November:
Maria Streibl, Efr. von Valentin, Oberkellner, 48 Jahre,
Gerlinde Huhn, Vater Friedrich, Inspektor, 8 Monate.

Einen **gesunden Schlaf** und damit eine Kräftigung des ganzen Nervensystems erzielen Sie durch den echten **„Baldravin"** Gesch. u. W.-Z. Nr. 342681. Er enthält sämtliche Extraktivstoffe d. Baldrian-Wurzel in kräftigen Südwein gelöst. Alle Nachahmungen, die als ebensogut angeboten werden, weise man entschieden zurück.
Zu haben in Apotheken und Drogerien.

Resi Waldstr. 30

Heute letzter Tag.

Ein Herz für ein Lied

Mittwoch und Donnerstag

Das letzte Paradies

der beste Afrika-Tonfilm des bekannten Forschers Hans Schomburgk. Beg.: 4.00 6.15 8.3

Mittwoch, 11 Uhr vormittags **Morgenfeier**

Eintrittspreise RM. -.80 1.— 1.20 1.50

Mittwoch, 2 Uhr nachmittags **Jugend-Vorstellung**

Eintrittspreise RM. —.30 —.50

Ab Freitag:

„Da stimmt was nicht"

Filmposse mit Viktor de Kowa, R. A. Roberts Adele Sandrock u. a.

Pali Herrenstr. 11

Heute Erstaufführung!

Die feindlichen Brüder

Zwischen Himmel und Erde

Zw schen Himmel u. Erde vollzieht sich das Sch.ck.al zweier ungleicher Brüder die die gleiche Frau lieben

Ein Film nach dem bekannten Roman von Otto Ludwig mit Karin Hardt, Attila Hörbiger, Otto Wernicke, Joe Stöckel u. a.

Im Beiprogramm: Der neueste Musikfilm, ein Querschnitt durch die Oper Martha. Die Berliner Philharmoniker unter Leitung von Professor Clemens Schmalstich.

Anfangszeiten: 4.00 6.15 8.30 Uhr

Gloria am Rondell-Platz

3. Woche!

Die Besucherzahl steigert sich täglich!

Wir müssen abermals verlängern!

GRETA GARBO in:

KÖNIGIN CHRISTINE

Nur noch bis einschließlich Donnerstag, 22. Nov. 1934.

Anfangszeiten: 4.00 6.15 8.30 Uhr

Des anhaltenden Erfolges wegen nochmals verlängert:

Cleopatra

◄ Der größte Film seit „BEN HUR!" ►

Ein Drama, spannend u. packend, erregend u. mitreißend, **ein Liebesroman,** wie man ihn sich schöner und ergreifender nicht denken kann, **eine Riesen-Schau,** wie sie kein Zirkus der Welt jemals zu bieten imstande ist.

Ja selbst der Film kann es sich nur selten leisten, solche Summen für ein einzelnes Werk auszugeben.

Millionen werden diesen Film sehen, denn er geht über die ganze Welt!!

SCHAUBURG Marienstr. 16 Telefon 6284

Freitag endgültig letzter Tag! Mittwoch (Buß- und Bettag) nachm. von 3—5 Uhr Familienvorstellung: „Die letzte Kompagnie" mit Conrad Veidt.

Gloria am Rondell-Platz

Mittwoch, den 21. November 1934 (Bußtag) vormittags 11 Uhr Morgenfeier

„Das wahre Gesicht Afrikas"

Mit Baron Gourgaud durch den schwarzen Erdteil. – Volkstümliche Preise. Jugendliche haben Zutritt.

Mittwoch, 21. November 1934, (Bußtag) nachmittags von 2—4 Uhr

● Große Jugendvorstellung ●

„Das wahre Gesicht Afrikas"

mit großem Beiprogramm

Eintrittspreise: RM. -.30 -.50 -.75 1.-

Uhren-Reparaturen

aller Art, von Meisterhand in eigener Werkstätte ausgeführt, gewissenhaft und preiswert 63384

Friedrich Abt

Uhren, Gold und Silberwaren, Ecke Kaiser u. Waldstr.

Badisches Staatstheater

Dienstag, 20. Nov. E 8. Th.-Gemeinde I. S.-Gr. und 1501—1550. Zum Todestag Heinrich von Kleist gest. 21. 11. 1811).

Amphitryon

Lustspiel von Kleist. Regie: Baumbach. Mitwirkende: Genter, Pauft, Herz, Hierl, Kloeble, Mathias, Mehner, P. Müller, Prüter, Schönthaler

Anfang 20 Uhr. Ende 22.15 Uhr.

Preise B (0.60—3.90 RM.).

Mi. 21. Nov.: Die Heimkehr des Matthias Bruck.

Colosseum

Heute u. Donnerstag letzte Vorstellung des Lachschlagers

Mein Bruder — so ein Luder!

Am Mittwoch ist das Theater geschlossen.

Weinhaus Just

Familiencabaret

Aus dem Programm

Geschw. Pajuwo bekannt durch den Süd-West-funk

Annerl u. Loisl Münchner Vorstadt-Typen

Morgen Nachmittags-Vorstellung

---

4 schöne

Paßbilder

zu 50 Pfg. für SS., SA., HJ., usw. (gleich mitzunehmen)

Photo-Automat

(Inh.: Irene Uihlein) im Tapetengeschäft

Ed. Beck, jetzt Waldstr. 13

Herren- u. Damen-Frisiersalon

Otto Schwarz

Zähringerstraße 33. empfiehlt sich allen Parteigen. (44808)

---

50 RM. Belohnung demjenigen, d. mir m. Fox „Berry", weibl., weiß, mit schwarz. Satteldecke, langhaarig, gesund u. lebend wiederbr. od. zweckdienl. Mitteilg. üb. sein. Aufenthalt geben kann. Er ist seit 12 ds. entlaufen. Adr. J. Sönning, B.-Baden, Langestr. 89. *

Handdiagnostische Beratung 62995

in allen wichtigen Lebensfragen

Ella Sickinger

Sofienstr. 66 / Tel. 6943

Sprechstunden: nachm. 2-3 Uhr, abends 8-9 Uhr

Zu anderer Zeit nach Vereinbarung

Ungeziefer

aller Art vertilgt

U.U.A. Friedrich Springer

Karlsruhe 35995

Markgrafenstr. 52, - Telefon 3263

Quillola

ist der gereinigte Auszug aus Panamarinde - und nicht etwa pulverisierte Panamarinde. Es löst sich in Wasser klar und restlos. Nehmen Sie zum Reinigen von Kleidern nur noch das bequeme, sparsame

Quillola

Dosen zu -.25, -.50, -.80

Heu u. Stroh

aller Art liefert waggon- u. fuhrenweise

August Hartmann

Landesprodukte, Weingarten (Baden) Bruchsalerst. 19. (Fernspr. 28). (63162)

Verschleimung lösen, den Husten stillen — Baden-Badener-Pastillen Blechsch. zu 40 u. 90 Pfg.

Gegen Schnupfen. — Boromenth — nimmt ein Jeder, der es kennt: Badag-Boromenth-Schnupfencreme auch bei Borkenbildung, trock. Nase, Heuschnupfen best. bewährt. Tube 95 Pfg.

Wer beide einmal hat erprobt — Gleich vielen sie auch sicher lobt. Gratismuster d. d. Badag GmbH., B.-Baden 59

Jugend um Hitler

120 Bilder von H. Hoffmann

Text von Baldur von Schirach

Nach jahrelanger Vorarbeit bringt Heinrich Hoffmann, der Reichsbildberichterstatter der NSDAP. und ständiger Begleiter Adolf Hitlers, nun diesen neuen Bilderband, dessen Bildbeschriftung und Geleitwort der Reichsjugendführer Baldur von Schirach schrieb. Er zeigt den Führer mit den treuesten seiner Treuen: mit seiner deutschen Jugend. Diese 120 Bilder, die wieder aus Tausenden von Aufnahmen ausgewählt wurden, geben daher einen tiefen Einblick in die Seele des Führers und ergänzen, oder besser gesagt übertreffen das Bild, das uns Heinrich Hoffmann in „Hitler wie ihn keiner kennt" vom Führer gab, denn sie schildern ihn in seiner schönsten menschlichen Eigenschaft: in seiner Liebe zu den Kindern. Wer den Führer bisher nur bewunderte: aus den Bildern dieses neuen Werkes wird er ihn lieben und verehren lernen

Preis 2.85 RM.

Zu beziehen durch den Führer-Verlag G.m.b.H., Abt. Buchhandlung Karlsruhe, Kaiserstraße 133. Führer-Verlag G.m.b.H., Geschäftsstelle Offenburg, Hauptstraße 82. Führer-Verlag G.m.b.H., Geschäftsstelle Baden-Baden, Leopoldsplatz.

DFB. GAU BADEN - KFV-PLATZ

● Zu Gunsten des Winterhilfswerkes ●

21. NOVEMBER - 14.30 UHR

63190

Karlsruhe gegen **Württemberg**

Freikarten u. sonstige Ausweise haben keine Gültigkeit. Ermäßigter Vorverkauf bei den übl Vorverkaufsstellen

---

Zu vermieten

Laden

in verkehrsreicher Lage der Südstadt alsbald zu vermieten. Angeb. unter 59574 an den Führer.

Möbliertes Zimmer zu vermieten. Rudolfstr. 23, III. bei Joos. (9777)

Schön möbl. Zimm., sep. E., el. L., heizb. sof. bill. zu verm. * Adlerstraße 28, II.

Möbl. Zimmer sofort zu vermieten. Bürgerstr. 17, II.*

Großes Zimmer leer, mit Zentralheiz., b. Hauptbhf., sofort zu vermieten. Anfragen u. 9791 an den Führer.

1—2 leere **Zimmer** m. Küchenb. z. vm. Sofienstr. 137, II. *

2 leere Zimmer m. gr. Badez., evtl. f. Küche geeignet, (Erdgesch.), i. Ztr. sof. zu vm. Zu erfr. u. 9801 im Führer.

Kriegsstraße 93, I. **4 Z.-Wohnung** mit Bad, Mansarde, Keller, Garten, sof. zu vermiet. Anzus. v. 10—12 u. 2—4 Uhr. Näh. Viktoriastraße 14, II. (63167)

Mietgesuche

Möbl. heizb. Zim., mögl. Zentralheiz., Nähe v. Staatstechnik., zu miet. ges. Preisangebote unt. 9797 an d. Führer.

3 Zim.-Wohnung geräum., m. Bader. evtl. m. Wohnmansarde, v. pens. Beamtenfam., 2 Pers., a. 1. April in gut. geschl. Hause, 3. od. 4. St., ges. Nordl. ausgeschl. Südweststadt bevorz. Nur vollst. neu herger. Altwohng. o. Neubau. Angebote unt. 9781 an d. Führer.

Ehep., 2 Pers., sucht **3—5 Z.-Wohn.** (6mon. Vorausz.) Zuschrift unt. 9776 an den Führer.

Verloren

Verloren gold. D.-Armbanduhr a. d. Weg Westendbis Jollystr. Abzug. gegen gute Belohn. Roonstr. 25, II. *

Lest den Führer

Herrenzimmer eiche m. nußb., sch. Ausführg., Bücherschrank 180 breit, Schreibtisch, runder Tisch, Sessel, 2 Polsterstühle, zu dem äußerst bill. Preis **von 400 Mk.** **Möbelh. Seiter** Waldstr. 7 (63423) Ehestandsdarlehen.

Gebraucht., elegant. Schlafzimmer mit 2 m br. Kommodenschr. u. Marmor, eich. Büfett, 75 M, Chaiselong. 22 M, Büroschreibtisch, Rolladenschrk., mod. neue Sessel ab 16 M, eintür. Schrank 14 M, Flurst. z. vk. Kastner, Douglasstraße 26. (3422)

Radio Piasecki Schützenstraße 17. Volksempfänger auf Teilzahlung. Monatsr. 4.40 M. (63425)

Weiß emaillierte **Badewannen** billig abzugeb. W. Nagel & Kiefer, Kaiserallee 67.

Nähmaschine Kayser, 25 Mk., zu verkaufen. (9798) Schützenstr. 50, II. r.

Pianos neu u. gebraucht Kl. Monatsraten **H. Maurer** Kaiserstr. 176 Ecke Hirschstr.

Kraftfahrzeuge An- und Verkauf

Opel-Limousine 8/40, mit Anhänger, in sehr gutem Zustand, billig zu verkaufen. (63417) Gasth. z. „Bierhaus" Waldprechtsweier Karlsruhe 2 Land.

Gelegenheit! Neue, elegante BMW.-Cabrio-Limousine letztes Modell, noch nicht ganz eingef., 4 Zyl., 4/22 PS., bes. Umst. halber billig abzugeben. * Autohaus Beier, Ritterstraße.

DKW Meisterklasse 4-Sitz.-Kabriolett, i. sehr gut. Zustand, 500 ccm. (63427)

NSU-Motorrad versteuert u. zugel., im Auftr. preisw. zu verkaufen. Auto-Dienst Durlach Carl Widmayer, Adolf-Hitler-Str. 75 Telefon 115.

Opel 4 PS., 4 Sitzer, umständehalb. ganz billig zu verkaufen. Schützenstr. 59, Hof (9799)

Klein-Auto bis 5 PS., gut erh., steuerfrei, zu kauf. ges. Ang. m. Preis u. 63054 a. d. Führ.

Anhänger passend für Opel 1,2 Lit., zu kaufen gesucht. Angeb. u. A. F. 333 Bruchsal postlag. (63416)

Kaufgesuche

Gebraucht., schwarz. **Damen-Mantel** gut erhalten, Größe 46, zu kaufen gesucht. Angeb. unter 63084 an d. Führ.

Kinderrad gebr., für Mädch. v. 8—10 J. zu kf. gesucht. Preisang. u. 9772 an d. Führer.

Schreibmasch. gebr., zu kauf. ges. Angebote unt. 9793 an den Führer.

1 gebrauchter Kassenschrank od 1 feuer- u. einbruchf. Stahlpanzerschrank zu kf. ges. Angeb. u. Nr. 9778 an den Führer.

Gebr. Möbel zu kaufen gesucht. Meinzer, Sedanst. 1 (62333)

Zu verkaufen

Hobelbank gebr., unter 2 die Wahl, zu verkaufen. Zu erfrag. u. 9779 im Führer.

Sehr gut erhalten. **Pianino** * erstkl. Fabr., umst.-halb. bill. zu verk. Anz. zw. 19 u. 20 U. Yorckstr. 10, III.

Bechstein-Flügel gebr., sehr schön im Ton, verk. mit voll. Garantie sehr bill. Pianohaus **Sch. Müller** Schützenstraße 8. (63424)

Opossum-Kragen u. Nummern-Zither bill. zu vk. Zu bes. ½1—2 und 7 Uhr abends ab. Sofienstr. 99, IV., Reck.*

Zu verk. eis. weiße **Bettstelle** bereits neu, sowie Mädchenmantel f. 10—12 Jahre, schwarz. Frau ... Alois Braun, Gannwaldallee 88, I.

Gasherd gebr., billig zu verkauf. Georg-Friedrichstr. 11, 4. Stock. (9796)

Gasherd m. Backofen, Z.u.R. **Kohlenherd** m. Kupferschiff, Kohlenherd m. Kupferschiff, 110×72, für Wirtsch. pass., Gaskocher, Badewanne, Feldschmiede, alles gebr., billig. abzug. W. Nagel & Kiefer, Kaiser-Allee 67. (63081)

2 lackierte, 2türige Schränke, Waschkom. m. Marm., Waschtisch gestrich., oval. Tisch f. 6 Person., Flurgarderobe, Bücherschrank, 2tür. m. Glasscheiben, eis. Bettgestell zu verk. Hirschstr. 39, I. * Dienstag, v. 2—4 U.

Schreibmasch. neu und gebraucht, ab 8 RM. monatl. zu verkf. (62670 A. Ströble, Karlsruhe-Dammerstock, Danziger Str. 8, Telefon 7747.

Lastwagen-Anhänger

5 To., Bierr., elast. neuber., 670/220 Pritsche 480/225/60, Innenbacken Aufl., Bremse, allerbester Zustand, abzugeben: (63399)

Karl Schmiederer, Renchen.

Café des Westens

Dienstag und Freitag 63426

Bunter Abend mit Tanz

Donnerstag Abend III. großer

Dirigenten- u. Sängerwettstreit

mit Prämiierungen

Heinz Ufermann conferiert!

Offene Stellen

Nur Abschriften

der Original-Zeugnisse den Bewerbungsschreiben beilegen. Auf der Rückseite der Bilder stets Namen u. Anschrift des Bewerbers angeben

An der Bad. Heil- und Pflege-Anstalt Wiesloch bei Heidelberg ist sofort eine (63182)

Assistenzarzt-Stelle

zu besetzen. Die Anstalt hat 1500 Betten, 10 Aerzte, offene Fürsorge, ist Station der Elektrischen Vorortbahn Heidelberg. Vergütung nach Gruppe X des Reichsangestelltentarifs. Für Verpflegung und Ledigenwohnung in der Anstalt werden 69 oder 81 RM. monatlich in Abzug gebracht. Für Verheiratete steht eine Familienwohnung zur Verfügung. Psychiatrische und andere klinische Vorbildung erwünscht, aber nicht Bedingung. Arische Abstammung und politische Zuverlässigkeit Voraussetzung. — Günstige Gelegenheit zur Vorbereitung fürs staatsärztliche Examen. — Bewerbungen unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild, amtsärztliches Gesundheitszeugnis, Approbation und sonstigen Zeugnissen werden erbeten an den Anstaltsdirektor.

Dr. Möckel.

Für meine (63418) Zigarren und Stumpen allerorts z. Vertr. an Private rührige Herr. (nebenberufl.) geg. Prov. ges. O. Geisler, St. Blasien Postfach 6.

Verkäuferin für sofort oder 1. Dezemb. 34 gesucht. Ade, Metzgerei, Klauprechtstr. 25. (63415)

Gesucht wird auf 1. Dez. ält., sol., in Küche u. Haushalt durchaus erfahrenes **Alleinmädchen** mit besten Empfehlungen. (63257) Bewerbungen an Frau Gartzen, Durlach, Einhorn-Apotheke.

Tüchtiges **Alleinmädchen** selbst. in Küche u. Haush., auf 1. Dez. in Priv.-Haush. zu 3 Pf. ges. Ang. u. 9657 an d. Führer.

Es ist Ihnen unmöglich

Ihre ganze Kundschaft in unserem Verbreitungsbezirk monatlich zu besuchen Der „Führer" kann Sie durch eine Empfehlung täglich in Erinnerung bringen. — Sollte daraus für Sie kein Vorteil entstehen?

Gut eingeführte Vers.-A.-G., alle Versicherungszweige betreibend, sucht

arbeitsfreudige Mitarbeiter

sehr gute Provision, evtl. Zuschüsse. Angeb. unter Nr. 61844 an den Führer.

Großer NS-Verlag

sucht noch einige

tüchtige Abonnenten-Werber

(keine Kolonnenwerbung). Gute Verdienstmöglichkeit vorhanden. Angebote mit Angabe der seitherigen Tätigkeit, sowie Erfolgsnachweise unter Nr. 61336 an den Führer.

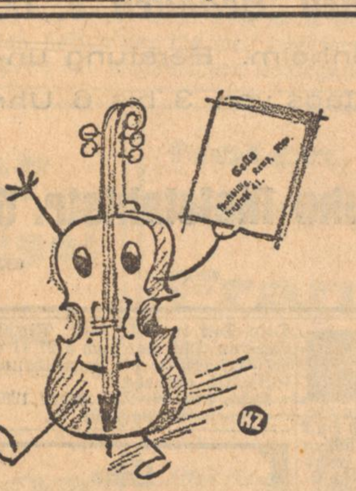
Spendet für das Winterhilfswerk!

Stellengesuche

Suche für meine Tochter (19 J.) kath., welche 1½ Jahre die Haushaltungsschule besuchte, Stelle als

Haustochter

wo Gelegenheit geboten ist, sich im Haushalt weiter auszubilden. Es wird auf gute Behandlung gesehen. Familienanschl. erw. Angeb. u. Nr. 63165 an d. Führer.



Immer schaffen es die „Kleinen", die in diesem Blatt erscheinen. Wenn Sie etwas zu verkaufen haben, wenn Sie etwas kaufen möchten, das in beiden Fällen ruhig gebraucht sein kann, dann kommen Sie vertrauensvoll mit Ihrem Anliegen zu uns! Kleinanzeigen sind billig u. erfolgreich.

Anzeigenannahme:

Führer-Verlag G. m. b. H.
Hauptgeschäftsstelle
Kaiserstrase 80 a

Von 7 Mann zum Volk

v. Wilh. Falnderl.

Eine illustr. Geschichte d. NSDAP. und der SA. Der Verfasser ist der bekannte Schriftleiter des „Angriff".

Führer-Verlag G.m.b.H., Abt. Buchhandlg., Karlsruhe, Führer-Verlag G.m.b.H., Geschäftsstelle Offenburg, Hauptstr. 82, Führer-Verlag G.m.b.H., Geschäftsstelle Bad.-Baden, Leopoldspl.

Kaufmann

18 Jahre alt, sucht Stellung als Kontorist od. Stenotypist (Anfäng.) 120 S. i. M., sofort od. 1. Dez. Angeb. u. 63164 an d. Führ.

Tüchtiger Herrenfriseur flotter Rasseur, sucht Stelle als Aushilfe f. Freitag u. Samstag. Angeb. u. Nr. 9785 an d. Führer.

Kapitalien

2000—3000.- geg. hoh. Zins u. gute Sicherh. zu leihen gesucht. Ang. u. 9773 an d. Führer.

Immobilien

Handarbeitsgeschäft gut eingeführt, an gutem Platze in der Rheinpfalz preiswert zu verkaufen. Gefl. Zuschriften erbeten unter 63083 an den Führer.

Unterricht

Spanisch noch einige Anfänger gesucht. Erfahr. Lehrer. Preis billigst. Angebote unt. 9782 an d. Führ.

Englisch erteilt erfahr. Lehrer. Langjähr. Aufenthalt in London. Angebote unt. 9783 an den Führer.

Berücksichtigt unsere Inserenten!

Das schönste Gemeinsamkeits-Erlebnis für die Familie

ist der wunderbare Romanfilm

Schloß Hubertus

Folgende Anerkennung

ist der Produktionsleitung zugegangen:

„Ich danke Ihnen aufs herzlichste für die freundliche Uebersendung der Einladung für die Uraufführung von Schloß Hubertus. Wir sind dort gewesen und ich darf Ihnen voll dankbarer Anerkennung sagen, daß wir eine große, große Freude erlebt haben.

Die Verfilmung gerade dieses Romanes mag nicht ganz leicht gewesen sein. Aber über alle Schwierigkeiten hat eine geniale Regie, beste Schauspielkunst und der in allen Szenen zum Ausdruck kommende Wunsch, Gutes und Wertvolles zu geben, hinübergeführt. — Ich darf Ihnen, sehr geehrter Herr Ostermayer, und allen Ihren Mitarbeitern meinen herzlichsten Gruß u. Dank für alle geleistete Mühe und Arbeit übermitteln, die so deutlich auch die Liebe und Verehrung für das Werk meines Vaters zeigen."

Mit deutschem Gruß!

gez. Dr. Ganghofer.

◄ Einen schöneren Qualitätsbeweis gibt es nicht! ►

Union-Lichtspiele

An den letzten Tagen war die 9-Uhr-Vorstellung jeweils schon früh ausverkauft. Berücksichtigen Sie deshalb bitte die Nachmittagsvorstellungen!

Beginn: 4, 6.15 und 8.30. Buß- u. Bettag außerdem um 2.30 Uhr.

Statt Karten

Oskar Hodapp
Lehrer in Wagenstadt

u. Frau Lore Maria
geb. Futterer

20. November 1934

9790

Trauung: St. Bonifaz 12½ Uhr

Karlsruhe Hübschstr. 16

Die glückliche Geburt ihrer Tochter

Ursula

zeigen in dankbarer Freude an

Otto Ritter, Masch.-Ing.
u. Frau Irmgard geb. Hack

GAGGENAU, 18. November 1934

z. Zt. Baden-Baden, Josefinenheim. 63166

Familienanzeigen gehören in den Führer

Kehl

Mutterberatungsstelle

Morgen Mittwoch von 2-4 Uhr Sprechstunde in der Falkenhausenschule. 61013

Aus jedem Glas die herrliche Blume!

Denn so aromatisch duften diese drei rassigen Moselweine: 1933er Zeltinger Schwarzlay 1.20 1933er Enkircher Steffensberg 1.40 1931er Wehlener Sonnenuhr, Spätlese 2.50. Alle 3 Sorten sind wieder wundervolle Moselweine also bekömmlich, wohlschmeckend belebend und erfrischend!

Kissel

HANS KISSEL

Wein-Kissel kauft direkt ein! Drum kann er Spezialist sein!

Gewandter junger Mann,

guter Kenner der Feinpapierbranche zum sofortigen Eintritt gesucht desgleichen ein

Lastwagenführer.

Angebote unter Nr. 63061 an den Führer.